



SFP+ Transceiver-Modul 1/10GbE, 2 LWL (LC) MM

SFP+ (Small Form-Factor Pluggable) Transceiver-Modul für Netzwerkgeräte, mit LC/UPC Duplex-Anschluss. Es ermöglicht die Erweiterung des Ethernet-Netzwerks auf bis zu 300 m durch zwei Multimode-Glasfasern (MM), die jeweils im 850-nm-Fenster arbeiten.

Er kann sowohl an SFP- als auch an SFP+-Ports angeschlossen werden, dank seiner Dual-Rate-Fähigkeit, die die Übertragungsgeschwindigkeit zwischen 1 und 10 Gbps je nach verwendetem Port anpasst. Darüber hinaus verbessert seine SFP+ MSA-Kompatibilität die Interoperabilität mit verschiedenen Herstellern und erleichtert die digitale Überwachung der Betriebsparameter des Geräts.

Entwickelt für Anwendungen, die eine hohe Übertragungskapazität erfordern, wie Switch-to-Switch-Ethernet-Verbindungen, Router- oder Server-Schnittstellen, Uplink-Verbindungen und die Verbindung von Client-Geräten mit Geräten der Deza- und Tambo-Serie in optischen Transportnetzen.

Ref.Nr.	291221
Art.Nr.	SFP+850_100M
EAN13	8424450320495

Verpackung

Tasche 1 Stk.

Physische Daten

Nettogewicht 50,00 g

Bruttovolumen 0,20 dm³

Bruttogewicht 65,00 g

Breite 57,00 mm

Höhe 14,00 mm

Tiefe 13,00 mm

Bauteilgewicht 50,00 g

Highlights

- Geringere Bereitstellungskosten durch Verwendung von Multimode-Glasfaser
- Kompatibilität mit SFP- und SFP+-Ports dank Dual-Rate 1 oder 10 Gbit/s
- Hot-Swap-fähiges Modul, so dass es ohne Unterbrechung des Systembetriebs angeschlossen werden kann
- Bis zu 300 m Reichweite bei Glasfaserverbindungen
- Vereinfachte Integration mit Geräten verschiedener Hersteller nach dem MSA-Standard

Gut zu wissen

Was ist ein SFP?

Die Small Form-Factor Pluggable (SFP)-Geräte sind Adapter, die eine Schnittstelle erzeugen, um den Zugriff auf ein Ethernet-Signal über Lichtwellenleiter ermöglichen. Diese Geräte können an die Eingänge von verschiedenen Ethernet- und GPON-Geräten angeschlossen werden, und ermöglichen das Senden/Empfangen der Informationen durch Anschluss an Single-Mode- oder Multi-Mode-Glasfaserkabel oder Ethernet-Kabel.

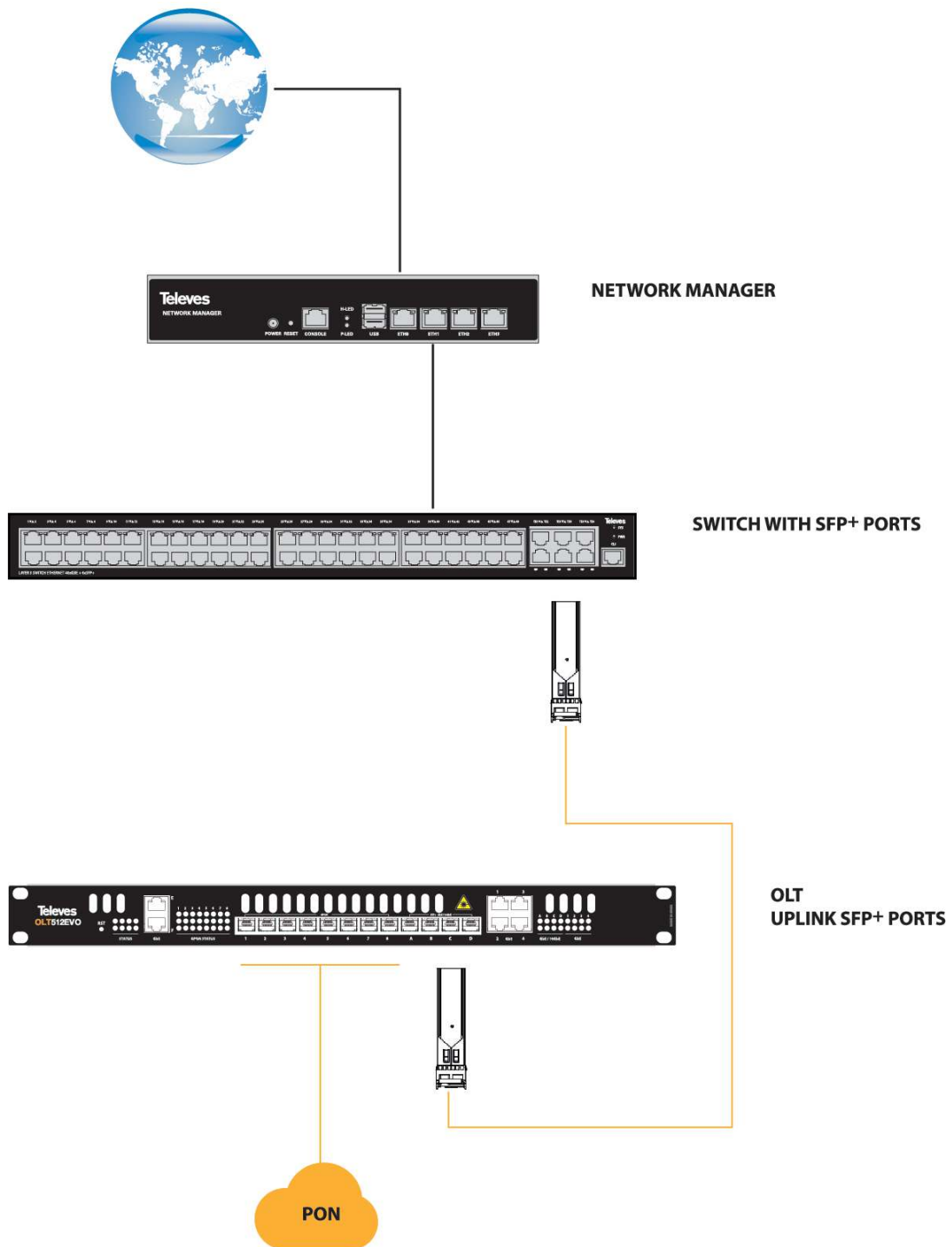
Zu den Vorteilen der Verwendung von SFP-Modulen gehören die Reduzierung des Platzbedarfs, der geringere Energieverbrauch und die Erhöhung der Übertragungsdistanzen.

Wann wird welches SFP eingesetzt?

Abhängig von den Geräten, an die sie angeschlossen werden, der Übertragungsgeschwindigkeit oder der Art des verwendeten Kabels, stehen mehrere Optionender Medienkonverter zur Verfügung. Die Kompatibilität zwischen den SFPs und den verschiedenen Ethernet- und GPON-Geräten wird im Folgenden beschrieben.

	SFPGPONMM	EKASFP2F	EKA2SFP1F	SFP+850_100M	EKASFPPLUS2F	SFPGPON10	SFPET	ONUSFP	SFPGPON SFPGPONC+	SFPGPONC+EVO SFPGPONB+EVO
Switch SFP (SWUM100024, SWUMP100024, SWM8x1000P2S, SWIP150-8, SWIP400-24, SWI2-24, SWI8, SWI24N)	OK	OK	OK	OK	-	-	-	OK	-	-
Switch SFP+ (SWI-48, SWIP400-48, SWI-48-L3, SWI8L3, SWIP40024SFP+, SWI24N, SWISFPOFL3)	OK	OK	OK	OK	OK	OK	-	OK	-	-
Router SFP+ (RDATA6SFP+, RDATA13K)	OK	OK	OK	OK	OK	-	-	-	-	-
OLT512EVO	OK	-	OK	OK	OK	OK	OK	-	OK	OK
OLT3072, OLTSWITCH10, OLT16PON	-	-	OK	OK	-	OK	OK	-	OK	-
Medienkonverter (MKRJ45-SFP)	OK	OK	OK	OK	-	-	-	-	-	-
Access Point (WAVEDATAS)	OK	OK	OK	OK	-	-	-	-	-	-

Anwendungsbeispiel



Technische Spezifikationen : Ref. 291221

Transceiver-Typ		SFP+
Glasfasertyp		Multi-mode (MM)
Sendertyp		VCSEL
Wellenlänge der Sender	nm	850
Ausgangsleistung der Sender	dBm	-6 ... 1
Optischer Empfänger		InGaAs-PIN-Photodiode
Wellenlänge der Sender	nm	850
Empfindlichkeit optischer Empfänger	dBm	-10,5
Empfängerüberlastung	dBm	0
Übertragungsentfernung	m	< 300
Betriebstemperatur	°C	-40 ... 85